



**Ganzheitliche Begleitung
für Familien und Kinder
in Ausnahmesituationen
und nach Schicksalsschlägen**



Warum gibt es Herzblut?

Der Verein Herzblut unterstützt und begleitet Kinder und Familien in Krisensituationen mit einem ganzheitlichen Ansatz. In Zeiten von gefühlter Ausweglosigkeit bietet der Verein Herzblut mit seinem breiten Netzwerk an Therapeutinnen und Therapeuten schnelle und unkomplizierte Hilfe.

Es ist wichtig, dass der Fall ins Bodenlose aufgefangen wird, denn nur dann ist es Menschen in Ausnahmesituationen möglich, in absehbarer Zeit wieder am Leben teilzunehmen.

Die Situation

Es ist eine bedrückende Realität – jedes Jahr sterben in der Schweiz etwa 1200 Kinder. Angehörige erhalten oft nicht die nötige Begleitung und Unterstützung. Solch Schicksalsschläge belasten die ganze Familie und erschüttern den gewohnten Alltag. Wir bieten mit unserem Angebot ein ganzheitliches Therapeuten-Netzwerk und allerlei helfende Hände in schweren Momenten.

UNSERE ZIELE UND LEISTUNGEN

- Ganzheitliches Netzwerk von Therapeuten und Fachkräften und Institutionen, die Hand in Hand arbeiten.
- Unterstützung und Begleitung betroffener Familien bei der Bewältigung von Schicksalsschlägen
- Weiterbildungen von Fachkräften und Privatpersonen im Umgang mit Trauer, Abschied und Sterben.



«Ist die Familie stark, dann gibt es auch starke Lösungen.»

Wie helfen wir?

Mit Herzblut helfen wir Familien bei der Bewältigung von Schicksalsschlägen. Wir schauen genau hin und holen die Menschen dort ab, wo sie gerade für ihr Leben Hilfe und Unterstützung benötigen.

- Trauerbegleitung für Kinder und Eltern
- Sterbebegleitung zu Hause oder im Spital
- Begleitung von Stillgeburten und Aborten
- Begleitung und Hilfestellung in Koma-Phasen
- Begleitung nach Unfällen
- Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördengängen
- Kinderbetreuung in Notfallsituationen
- Unterstützung im Haushalt und Garten in Notsituationen
- Scheidungskinder
- Depressive Kinder
- Kooperation mit Spitälern und anderen Institutionen
- Rechtsberatung
- Mediation



Unsere Arbeit

Unsere Therapeuten und Spezialisten erstellen zusammen mit den betroffenen Familien individuelle Ansätze, um einen Weg durch die belastende Situation zu finden. Zudem bieten wir ein gewachsenes Netzwerk von Therapeuten und Fachkräften, das Hand in Hand arbeitet. So bleibt die mühsame Suche nach geeigneten Spezialisten erspart, und es bleibt mehr Zeit für die Familie.

Tochter und Mutter bei Herzblut

Die Wege, die zu Herzblut führen, sind unterschiedlich – der Auslöser aber ist stets ein einschneidendes Erlebnis, das die ganze Familie zutiefst belastet. So auch im Fall einer Mutter, die mit ihrer Tochter Hilfe bei Herzblut suchte. Nachdem die Tochter nach einer Magendarmgrippe über mehrere Wochen hinweg nicht mehr richtig gegessen hatte und der Arzt vorerst keinen Grund zur Sorge sah, wandte sich die Mutter an uns. Schnell wurde das tiefe Leiden der Tochter bemerkt. Wir intervenierten und schickten die Familie ins Spital. Hier fiel die Diagnose eindeutig aus: Die Tochter stand kurz vor dem Organversagen. Unter anderem litt Sie an einer Magersucht. Über Monate hinweg begleiteten wir die Mutter und ihre Tochter. Heute können wir sagen, dass es allen Beteiligten wieder gut geht.

«Der Verein bietet ein Netzwerk an Therapeuten und spezialisierten Fachkräften. So helfen wir Familien, möglichst schnell und nachhaltig wieder auf eigenen Beinen zu stehen.»

Wer sind wir?

Der Verein Herzblut setzt sich aus Menschen zusammen, die aus den verschiedensten Fachbereichen kommen und die ein Ziel eint: Familien und Kindern in schweren Momenten beizustehen und individuell zu begleiten. Dank der Vielfalt der fachlichen Kompetenzen bieten wir eine ganzheitliche Hilfe und Unterstützung in Ausnahmesituationen. Mit unserem Netzwerk erarbeiten wir Wege, um die Ausnahmesituationen zu bewältigen. Möglich machen all das die Mitglieder des Vereins – aber auch Sie. Denn Herzblut ist ein gemeinnütziger Verein, der sich allein durch die Spendengelder finanziert.



Michèle Brüllhardt

Präsidentin Verein Herzblut

«Das Wohl und die Gesundheit der Kinder liegen mir sehr am Herzen. Als diplomierte Therapeutin kann ich hier Familien und Kinder in Ausnahmesituationen ganzheitlich begleiten.»



Kim-Anne Jannes

Vizepräsidentin Verein Herzblut

«Aus eigener Erfahrung weiss ich, was es bedeutet in schweren Krisenzeiten Unterstützung zu erfahren. Das möchte ich anderen Familien durch Herzblut zur Verfügung stellen.»



Möchten Sie Familien in Ausnahmesituationen helfen? Dann freuen wir uns über eine Spende. Helfen auch Sie, Leid zu lindern und schenken Sie Familien Momente der Hoffnung und des Vertrauens.

Möchten Sie den Verein längerfristig unterstützen? Dann freuen wir uns darauf, Sie als neues Mitglied im Verein zu begrüßen.

Helfen kann ganz einfach sein

- Jede Spende hilft
- Werden Sie Mitglied
- Erzählen Sie von uns

Spendenkonto

Raiffeisenbank Merenschwand – Obfelden
 5634 Merenschwand
 Konto: CH9180705000006741236
 Clearing: 80705
 SWIFT: RAIFCH22705

Sie haben einen Schicksalsschlag erlitten? Melden Sie sich rechtzeitig. Wir sind für Sie da.



VEREIN HERZBLUT
Obstgartenstrasse 19
CH-8910 Affoltern am Albis
Telefon: (+41) 043 333 97 12
E-Mail: mail@herz-blut.ch